

Finta

vereinszeitschrift **vbc bonaduz**

**Ausgabe
Nr.**
19

**Saison
2010/11**



Einheitliches T-Shirt mit neuem VBC-Logo und Namen oder Karikatur:
Hinten v.l. Luca, Jeannette, Rebecca, Andrea, Franziska, Vali
Mitte v.l. Helen, Corina, Sandra, Tanja, Manuela, Philip, Andrin.
Vorne v.l. Sina G., Erica, Valeria, Natasha, Seraina, Flavia, Sina S., Martina

Inhalt

- Freude herrscht:
Aufstieg in die 2. Liga
▶ Seite 4
- Nachwuchs:
U18-Team steht in
den Startlöchern
▶ Seite 11
- Beach Easy League:
Bonaduz gewinnt den
Meistertitel 2010»
▶ Seite 13

Dorfturnier

16

Badminton

25

Beachturnier

26



vbc
bonaduz
volleyballclub bonaduz

vbcbonaduz.ch



COPY PRINT
RIZZI

7430 thusis | 081 630 08 21
www.copyprint-rizzi.ch

wir übernehmen den druck

op digitalprint fotokopien schwarzweiss farbfotokopien druck ab daten flyer plakate
vice spiralbindungen laminieren schneiden perforieren rillen falzen planplot grafikpl
papier druckerpapier gestaltung satz copyshop **digitalprint** fotokopien schwarzweiss
en postkarten anzeigen visitenkarten scanservice spiralbindungen laminieren schnei
rmatdruck grossformatscan kopierpapier druckerpapier gestaltung satz **copyshop** di
n flyer plakate broschüren faltkarten postkarten anzeigen visitenkarten scanservice s
tplot grafikplot fotomaster grossformatdruck grossformatscan kopierpapier druck

Metzgerei & Party-service



Gassa Casti 1 · 7402 Bonaduz · Tel. 081 641 16 22
Fax 081 641 16 50 · info@bielers-soehne.ch

www.bielers-soehne.ch

Wussten Sie, dass wir Nachbarn sind?

toppharm

Apotheke & Drogerie **Bonaduz**

Ihr persönlicher Gesundheitscoach.

Dr. Jörg Indermitte
Versamerstrasse 10
7402 Bonaduz
Telefon 081 630 29 10

Editorial

Die Finta treibt's bunt

Ein neues VBC-Logo, ein neues Finta-Design, eine neue Homepage und ein Vereins-T-shirt: So einiges ist im Vereinsjahr 2009/10 passiert. Doch auch an vorderster Front, in den verschiedenen Meisterschaften konnte der VBC Bonaduz mit dem 1. Rang Damen 3. Liga zum 2. Mal in der Vereinsgeschichte den Aufstieg in die 2. Liga realisieren. Aber auch der 2. Rang Mixed-Meisterschaft oder der 1. Rang in Beach Easy League 2010 zeigen, wieviel Potential im VBC Bonaduz steckt.

Doch auch im Hintergrund wird gearbeitet. So ist die Nachwuchsarbeit im VBC immer wieder eine wichtige Aufgabe. Wie die Verjüngung unseres Vereins zeigt, wird auch hier wertvolle und nach-

haltige Arbeit geleistet. Aber auch alle unsere Schiris, die einige Abende für den VBC «opfern», leisten eine wichtige, nicht immer leichte Arbeit. So wird an vielen Ecken und Enden für den VBC gearbeitet: Teams werden trainiert, Junioren gefördert, Sponsoren gesucht, gepfiffen, geschrieben und besprochen, kurz viel wertvolle, freiwillige Vereinsarbeit geleistet. Von vielen Personen und doch immer wieder von den gleichen. Aber wenn alle am gleichen Strick ziehen, alle das gleiche Ziel vor Augen haben, dann ist der Erfolg des VBCs nicht gefährdet: Fairplay auch neben dem Volleyballfeld, untereinander für ein Miteinander!

Gini

Eigene Homepage: Der VBC geht online

Jetzt ist es soweit: Der VBC Bonaduz geht online! Unsere Homepage unter

www.vbcbonaduz.ch

ist seit ein paar Monaten auf dem Netz und wird von Andrea, Ruth und Gini fleissig gefüttert: Mit Fotos, Spielberichten, Spielplänen und allen Infos rund um den VBC. An dieser Stelle herzlichen Dank an Renato Gubser, den Mann unserer Präsidentin, für die Programmierung.

Also, liebe Mitglieder und Freunde des VBC:

Ihr wollt wissen, wann in Bonaduz «ernsthaft» geballert wird? Ihr habt das Spiel live verpasst, interessiert euch aber für das Resultat? Ihr wollt wissen, welche Aktivitäten auf dem Programm stehen?

Das alles und noch mehr findet ihr online ...



Impressum «Finta»

Herausgeber
Volleyballclub Bonaduz
www.vbcbonaduz.ch
Redaktion
Janine Bergamin, Bonaduz
E-Mail info@gz1.ch

Inseratekosten
¼ Seite Fr. 80.— (farbig)
½ Seite Fr. 100.— (farbig)
1 Seite Fr. 140.— (farbig)
Auflage
120 Stück
Erscheinen
1x pro Jahr im Herbst/Saisonstart

Layout/Gestaltung
Grafik Z + 1
Quadra 3
7403 Rhäzüns
www.gz1.ch
Druck
Copy Print Rizzi · Thusis

Rückblick 2009/10: Wiederaufstieg in die 2. Liga

Ein bunt gemischter Haufen aus erfahrenen Bonaduzer-Spielerinnen, einer Rückkehrerin, einer Juniorin und einer Neuzugezogenen bildeten zusammen das 3.-Liga Team mit dem Motto «Hauptsache wir haben Spass» und dem «bescheidenen» Saison-Ziel: Aufstieg in die 2. Liga.

Die Vorrunde zeigte schnell, dass unser Ziel keinesfalls zu hoch gesteckt war. Wir gewannen sämtliche Vorrundenspiele – ob auswärts oder zuhause – mit 3:0. Eine überaus zufriedenstellende Bilanz! Auch die Rückrunde verlief ähnlich deutlich. Einzig gegen Thusis und Davos mussten wir jeweils einen Satz abgeben. Die anderen Spiele gewannen wir wiederum 3:0. Damit beendeten wir die Saison auf dem 1. Rang, was gleich zu setzen war mit dem Ticket in die 2. Liga und dem Prädikat: Ziel erreicht.

Davos erreicht hatten, ging plötzlich ein Aufschrei durch unser Bösli: «Die Tasche, wir haben die Tasche mit den T-Shirts, Hosen und Lizenzen vergessen». Wir versuchten über Natel T-Shirts zu organisieren und als wir in der Turnhalle ankamen, rüsteten die Davoserinnen unsere Spielerinnen, die keine eigenen Hosen dabei hatten, damit aus. Ruth quetschte sich und ihren Babybauch, der damals noch ganz klein war und wir alle völlig ahnungslos waren, in Grösse 36 und Gini erhielt eine Herren-Badehose in Grösse XL. T-Shirts konnten wir leider nicht organisieren und so spielten alle in dem was sie hatten, bei Nadine, Sandra und mir war das leider nur das Unterhemd. Die Nummern klebten wir mit Tape auf unsere T-Shirts bzw. Leibchen und die Lizenz-Nummern machten wir via Natel ausfindig. Als dann auch noch die Davoserinnen ohne ihre T-Shirts waren, war das Chaos perfekt!

Trotz aller Hindernisse konnten wir auch diesen Match für uns entscheiden. Wie geschildert, hatten wir nicht nur dank unserer Siege, sondern auch dank unserem Team immer etwas zu lachen, getreu dem Motto «Hauptsache wir haben Spass».

Weniger erfolgreich als in der Meisterschaft waren wir im Bündner Cup. Nachdem wir das erste Spiel gegen die Oberländerinnen problemlos mit 3:0 gewinnen konnten, scheiterten wir in einem spannenden Spiel zu Hause

gegen ein mit mehreren 1.-Liga-Spielerinnen verstärktes Chur. Trotz der Unterstützung der zahlreichen Fans hat es leider nicht ganz gereicht ins Halbfinale einzuziehen.

Wir freuen uns auf eine Revanche im nächsten Jahr!

■ *Coach Jeannette*

Rangliste 3. Liga 2009/10

Teams	Spiele	+	-	Punkte
1. Bonaduz 1	12	36	2	24
2. Thusis 1	12	29	13	18
3. Davos	12	28	17	18
4. Zizers	12	20	25	12
5. Pizol 1	12	22	26	8
6. Chur 3	12	12	31	4
7. Cazis	12	3	36	0

Nachdem wir spielerisch keine grossen Probleme hatten, die Begegnungen zu gewinnen, lagen unsere «Defizite» eher im «organisatorischen Bereich». Im Auswärtsspiel gegen Zizers sorgten die Kloha Sisters für Hektik, weil sie die Knieschoner bzw. Hallenschuhe zuhause vergessen hatten. Ebenfalls bei einem Auswärtsspiel bescherte uns Sandra ein unvergessliches Erlebnis. Wir machten uns mit dem «Bösli» von Gini und ausgestattet mit Proviant von Vali auf den Weg nach Davos. Als wir

Saison 2010/11: Neues Dress, neue Liga, neues Training



Das 2.-Liga-Team freut sich auf die Herausforderung:
 Hinten v.l. Sandra Fasser, Andrea Fischer, Nadine Caviezel, Rebecca Kloha, Ruth Gubser. Vorne v.l. Franziska Kloha, Jeannette Fischer, Janine Bergamin und Martina Krauer.

Mit dem Aufstieg in die 2. Liga war für uns klar: Mehr Training ist ein Muss! So trainieren wir seit April 2010 jeden Dienstag unter den Fittichen von Andrea Fischer und profitieren von ihren Erfahrungen in der 1. Liga beim VBC Chur.

Achtung: Unsere ersten zwei Heimspiele finden in Ems statt, weil die Halle in Bonaduz wegen Renovatio geschlossen ist.

Spielplan 2. Liga 2010/11

Schreiber/in

DI 19.10.10	20.30	Bonaduz 1 – Galina 2	Ems TH Tuma Platta	Patricia
FR 22.10.10	20.30	Bonaduz 1 – Mauren E	Ems TH Tuma Platta	Corina
MI 03.11.10	20.30	Bonaduz 1 - Thusis 1	Turnhalle Bonaduz	Chiara
SA 13.11.10	13.00	Jona 2 – Bonaduz 1	Jona RS DTH Rain	
SA 20.11.10	16.00	Bonaduz 1 - Glaronia 2	Turnhalle Bonaduz	Luca
MO 22.11.10	20.30	Untervaz 1 - Bonaduz 1	MZH Untervaz	
DI 30.11.10	20.30	Walenstadt 1 - Bonaduz 1	Berschis SA Camilun	
DI 07.12.10	20.30	Bonaduz 1 - March 1	Turnhalle Bonaduz	Natasha
MO 13.12.10	20.15	Chur 2 – Bonaduz 1	Chur SH Lachen	
FR 07.01.11	20.30	Galina 2 – Bonaduz 1	Vaduz Ebenholz PS	
SA 15.01.11	18.30	Thusis 1 – Bonaduz 1	Thusis Campogna	
MO 17.01.11	20.30	Glaronia 2 – Bonaduz 1	Glarus Kanti	
MO 24.01.11	20.00	Mauren E – Bonaduz 1	Eschen SH SZU	
SA 29.01.11	16.00	Bonaduz 1 – Jona 2	Turnhalle Bonaduz	Giuliana
SA 12.02.11	16.00	Bonaduz 1 – Untervaz 1	Turnhalle Bonaduz	Flavia
SA 26.02.11	18.00	March 1 – Bonaduz 1	March Lachen KV	
SA 05.03.11	16.00	Bonaduz 1 – Chur 2	Turnhalle Bonaduz	Sina G.
MI 16.03.11	20.30	Bonaduz 1 – Walenstadt 1	Turnhalle Bonaduz	Laura

KSB

Für Sportliche.



Für weniger Sportliche.



Coop unterstützt Sportanlässe
in der ganzen Schweiz.
Und wünscht Ihnen beste Unterhaltung.

coop

Für mich und dich.

Rückblick 2009/10: Eine durchgezogene Saison

Unser erstes Spiel hatten wir gegen die Lenzerheide, trotz unserer guten Leistung verloren wir leider diesen Match mit 3:2.

Gegen Thusis und Untervaz verloren wir beide Male ganz deutlich 3:0. Unser nächster Gegner war Chur. Dieses Mal wollten wir unbedingt gewinnen und das taten wir dann auch mit einem deutlichen 3:1 Sieg schickten wir die Churerinnen nach Hause :D.

In den weiteren sieben Spielen gegen Ems, Arosa, Pizol 3, Surselva, Lenzerheide, Thusis 2 meinte es das Glück nicht gut mit uns, denn wir verloren alle Begegnungen. Dies zwar nicht immer ganz chancenlos, aber verloren ist verloren. Unser nächstes Reiseziel war Chur. Dort gewannen wir souverän mit einem klaren 3:0 Sieg. Doch trotz der guten Leistung in diesem Spiel verloren wir auch die weiteren Partien gegen Ems, Pizol 3, Surselva und Untervaz ...

Nächste Saison hoffen wir auf mehr Glück und ganz viiiiele Punkte. ■

Sina Guler und Natasha Schmid

Rangliste 2009/10

Teams	Spiele	+	-	Punkte
1. Arosa	16	43	12	28
2. Thusis 2	16	43	18	28
3. Surselva	6	43	15	26
4. Pizol 3	16	35	27	18
5. Untervaz 2	16	32	25	18
6. Domat/Ems	16	27	30	14
7. Lenzerheide	16	20	42	8
8. Bonaduz 2	16	13	43	4
9. Chur 4	16	4	48	0

Sponsoren:

PHYSIO
KOELMAN
BONADUZ



Snow Factory
Tschappina
snowfactory.ch

PRAXIS
FÜR
PHYSIOTHERAPIE

ERICA KOELMAN



PRAXIS
FÜR
OSTEOPATHIE

PETER KOELMAN

KLASSISCHE MASSAGE |
TRIGGERPOINT THERAPIE |
KINESIO-TAPING |
RHYTHMISCHE MASSAGE |

| CRANIOSACRALE THERAPIE

VERSAMERSTRASSE 8 · 7402 BONADUZ
TEL. 081 641 20 30 / FAX 081 641 21 26



Nix Zuhöritis

Eine Krankheit, die's bei uns nicht gibt.

Die Berater unserer Krankenversicherung
haben ein offenes Ohr für Ihre Anliegen. www.oekk.ch

ÖKK

DEGIACOMI

S C H U H M O D E

BONADUZ

Versamerstr. 32
081 630 20 70

CHUR

Grabenstrasse 44
081 250 05 00

DAVOS

Promenade 77
081 420 00 10

FLIMS

Vitg pign 1
081 911 55 55

THUSIS

Neudorfstr. 87
081 630 00 20

_____ info@degiacom.ch • www.degiacom.ch _____



N. CLOPATH

Zimmerei & Schreinerei

Quadra 2 · 7403 Rhäzüns

Tel. 081 641 26 26

Fax 081 641 27 22

www.clopathholzbau.ch

Saison 2010/11: 4. Liga-Team formiert sich neu



Das 4.-Liga-Team in neuer Formation:
Von links: Manuela Bieler, Tanja Bodenmann, Valeria Caviezel, Erica Koelman, Sandra Paganini, Natasha Schmidt, Flavia Lustenberger, Sina Guler und Sina Spiess.

Spielplan 4. Liga 2010/11

				Schreiber/in	
MO	20.10.10	20.30	Bonaduz 2 – Weite	Turnhalle Vial Ems	Claudia
SA	30.10.10	13.00	Galina 4 – Bonaduz 2	Mühleholzhalle	
FR	12.11.10	20.30	Pizol 3 – Bonaduz 2	Mels Heilig Kreuz PS	Melanie
DI	16.11.10	20.30	Bonaduz 2 – Cazis	Turnhalle Bonaduz	
FR	26.11.10	20.30	Untervaz 2 – Bonaduz 2	Untervaz MZH	Patricia
DI	30.11.10	20.30	Bonaduz 2 – Chur 5	Turnhalle Bonaduz	
MI	08.12.10	20.30	Bonaduz 2 – Domat/Ems	Turnhalle Bonaduz	Andrea
MO	13.12.10	20.15	Chur 4 – Bonaduz 2	Chur SH Lachen	Seraina
DI	21.12.10	20.00	Galina 5 – Bonaduz 2	Gampin PS Bühl	
DO	06.01.11	20.30	Bonaduz 2 – Galina 4	Turnhalle Bonaduz	Philip
DO	13.01.11	20.00	Weite – Bonaduz 2	Trübbach SA Seidenb.	
FR	21.01.11	20.00	Domat/Ems – Bonaduz 2	Turnhalle Vial Ems	Valeria
MI	02.02.11	20.30	Bonaduz 2 – Pizol 3	Turnhalle Bonaduz	
SA	05.02.11	16.00	Cazis – Bonaduz 2	Cazis MZH Quadra	Fabian
SA	12.02.11	14.00	Bonaduz 2 – Untervaz 2	Turnhalle Bonaduz	
MI	16.02.11	20.30	Bonaduz 2 – Galina 5	Turnhalle Bonaduz	Sandra F.
DO	24.02.11	20.15	Chur 5 – Bonaduz 2	Chur SH Lachen	
SA	05.03.11	14.00	Bonaduz 2 – Chur 4	Turnhalle Bonaduz	

Renovationen • Umbauten



100 g Netto
Herkunft:  **WOLFBAU**
KUNDENSERVICE À LA CARTE



7 610632 974193

Telefon 081 250 51 51 • **Ihr Kundenmaurer**

VOM FASS - FIT MIT GENUSS

VOM FASS Chur GmbH
Stefan Walter
Obere Gasse 35 · 7002 Chur

Email info@vomfass-chur.ch
Telefon 081 253 50 60
Mobile 079 251 24 24



www.vomfass-chur.ch

Nachwuchs: Junges Team in den Startlöchern



Das U18-Team hinten v.l. Valeria Caminada, Sina Guler, Melanie Hartmann, Livia Benesch, Seraina Feurer und Philip Brunner (Trainer). Vorne v.l. Laura Werth, Chiara Bürkli, Sina Spiess und Flavia Lustenberger.

Erstmals in der Geschichte des VBC Bonaduz nimmt ein U18-Team an der Meisterschaft teil. Mit Philip Brunner engagiert sich ein junger Spieler für das Weiterkommen der jungen Spielerinnen.

Am Freitag findet das U18-Training unter seiner Leitung statt. Die Meisterschaft wird in Pool-Spielen an drei Sonntagen ausgetragen. Wir wünschen viel Spass, lässige Spiele und viel Erfolg für die erste U18-Meisterschaft.

Spielplan U18 Saison 2010/11

So. 21.11.10	11.30	Thusis 2 – Bonaduz	Untervaz MZH
So. 21.11.10	13.00	Bonaduz – Davos	Untervaz MZH
So. 21.11.10	13.30	Untervaz 3 – Bonaduz	Untervaz MZH
So. 21.11.10	17.30	Domat/Ems – Bonaduz	Untervaz MZH
So. 30.01.11	10.00	Bonaduz – Untervaz 3	Davos TH Aula
So. 30.01.11	13.00	Bonaduz – Davos	Davos TH Aula
So. 30.01.11	14.30	Bonaduz – Domat/EMS	Davos TH Aula
So. 30.01.11	16.00	Bonaduz – Chur	Davos TH Aula
So. 06.03.11	10.00	Bonaduz – Untervaz 2	Turnhalle Ems
So. 06.03.11	11.30	Bonaduz – Thusis 2	Turnhalle Ems
So. 06.03.11	13.30	Untervaz 2 – Bonaduz	Turnhalle Ems
So. 06.03.11	16.00	Chur – Bonaduz	Turnhalle Ems



druckerei **casuttag**

Wir sind die Vielseitigsten
Wir verbinden Grafik, Druck, Werbetechnik und Verlag

www.druckereicasuttag.ch



Beach Easy League 2010: Bonaduz gewinnt die Meisterschaft

Auch dieses Jahr fand sich wieder ein sandfreudiges Team (Reto, Dino, Jürg, Luca, Andrea, Rebecca & Gini – sowie Franzi und Jeannette als Notnägeli) – zur Plauschmeisterschaft auf dem Beachfeld. Erstmals in der Geschichte des «Beach Interclubs» wurde die im Interclub-Modus gespielte Meisterschaft in mehreren Regionen der Schweiz ausgetragen. In der Region GSGL tummeln sich dieses Jahr – nebst altbekannten auch unbekannte Teams aus Wangs und Grabs. Dort spielten wir dann auch gleich unsere erste Begegnung und bestaunten die kürzliche gebaute Beachanlage im St. Gallischen Rheintal. Bei eher kühlen Beach-Temperaturen von 15° sicherten wir uns unseren ersten Sieg dieser Saison.

Am wohl einzigen sonnigen Wochenende im Mai spielten wir am Pfingstsonntag unsere Partie gegen den 2. Neuling Wangs. Das auf dem Papier eindeutige Endresultat von 6:0 wieder spiegelt nicht ganz den Kampf und den Einsatz, den wir gegen das aufgestellte Team aus Wangs austrugen.

Gegen Schiers spielten wir auf der Zizerser Beachanlage, wo die Bonaduzer Sandflöhe sich schon sehr heimisch fühlen. Mit dem Sieg im letzten Spiel sicherten wir uns auch gegen Schiers die weitere Ungeschlagenheit.

Auch gegen Zizers legten wir mit drei Siegen einen optimalen Start hin. Doch dann trumpfte das Heimteam auf und kam zum 3:2 heran. Das Damenspiel entschied über Sieg oder Unentschieden, wobei Bonaduz ein weiteres Mal ungeschlagen vom Platz ging.

Chur hiess vor der Sommerpause unser nächster Gegner. Wie schon im Startspiel, gelang uns auch gegen den Stadtclub ein 6:0-Sieg. Ungeschlagen und mit einer durchschnittlichen Punkteausbeute von 5.2 von 6 Punkten gingen wir in die verdiente Sommerpause.

Surselva stand im August in unserem Beach-Terminkalender. In ausgeglichenen Spielen und mit einem Kampf um jeden Punkt trennten sich Bonaduz und Surselva schliesslich 3:3.

Eine Zitterpartie der anderen Sorte war dann die Durchführung unserer letzten Begegnung gegen unseren Lieblingsgegner Davos – diese liessen einen Termin nach dem andern platzen. Doch anfangs September schafften wir es doch. Wir wussten, dass uns Davos nur noch einholen konnte, wenn es möglichst hoch gegen uns gewinnen würde. Doch mit der Zuversicht der Ungeschlagenheit in dieser Saison stellten wir uns in den Sand und bezwangen auch Davos souverän mit 5:1. Damit sichern wir uns nach dem letztjährigen 2. Rang ein weiteres Mal den Titel «Easy League Meister 2010».

■ Janine Bergamin

Rangliste Easy League 2010

Teams	Spiele	+	-	Punkte
1. VBC Bonaduz	42	34	8	34
2. VBC Davos	42	28	14	28
3. Schiers	42	21	21	21
4. Wangs	42	20	22	20
5. Repower Surselva	42	20	22	20
6. BVC Zizers	42	20	22	20
7. VBC Chur	42	15	27	15
8. BSV Grabs	42	10	32	10

Die Resultate auf einen Blick

Grabs – Bonaduz	1:5
Bonaduz – Wangs	6:0
Schiers – Bonaduz	2:4
Zizers – Bonaduz	2:4
Bonaduz – Chur	6:0
Bonaduz – Surselva	3:3
Bonaduz – Davos	5:1



Ihren Augen und Ohren zuliebe.

Dipl. Augenoptiker & Dipl. Hörberater, Bahnhofstrasse 42, 7002 Chur
Tel 081 257 13 23, www.jaeggi-optik.ch

JÄGGI
Optik & Hörberatung

 **Baloise Bank SoBa**

**Wir machen Sie sicherer.
Mit unserer persönlichen Beratung.**

Von der Motorfahrzeugversicherung bis hin zur Altersvorsorge – wir beraten Sie kompetent zu unseren Versicherungs- und Bankleistungen. Rufen Sie uns einfach an.

Generalagentur Graubünden
Grabenstrasse 9
7000 Chur

Marcel Bieler
Mobile 079 430 70 33
marcel.bieler@baloise.ch

www.baloise.ch

 **Basler**
Versicherungen

Mixed-Saison 2009/10: Toller Erfolg mit dem 2. Rang

Obwohl die Mixed-Meisterschaft zum Plausch gespielt wird, wollten wir doch nach der Vorrunde zu den fünf besten Teams gehören und somit in die Finalrunde einziehen. Mit dem 4. Rang nach der Vorrunde ist uns dies auch knapp gelungen. Aber: Wir wollten und konnten mehr! Haben wir doch vom letzten Jahr einen 2. Platz zu verteidigen und den einen oder anderen Match in der Vorrunde knapp und unglücklich verloren.

Ein weiteres Ziel war es jedoch, vor allem Luca und Andrin mit der Mixed-Meisterschaft vertraut zu machen. Ich wage zu behaupten, dies gelang gut. Die zwei haben super gespielt und unglaublich schnell Fortschritte erzielt. Ich hoffe, wir können auch in der nächsten Saison auf sie zählen.

Rangliste 2009/10

Teams	Spiele	+	-	Punkte
Winner-Runde				
1. Flimser	4	12	1	12
2. Bonamix	4	9	4	9
3. Vazer Volley	4	6	9	6
4. Bad Ragaz	4	6	11	6
5. Chur Second Hand	4	4	12	4
Looser-Runde				
6. Ems Mix	3	8	4	8
7. Grava Laax	3	7	7	7
8. Volley Churima	3	6	7	6
9. VBC Cazis	3	5	8	3



Aber nun zurück zum Saisonverlauf: Ende März starteten wir erfolgreich in die Finalrunde. Ausser den Match gegen Flims konnten wir die weiteren 3 Spiele für uns entscheiden und belegen somit wieder den 2. Schlussrang. Wir können mit der Saison somit sicher zufrieden sein, aber ein Ziel für die nächste Saison bleibt: Endlich einmal Flims zu besiegen!

■ Andrea Fischer

Saison 2010/11: Von links: Luca Bronzini, Jeannette Fischer, Andrea Fischer, Vali Caviezel, Philip Brunner und Andrin Stecher.

Spielplan Mixed Saison 2010/11

Mi 27.10. 2nd Hand – Bonamix	PH Chur	Do 02.12. Volley Churima – Bonamix	Alte Quader
Mo 01.11. Grava Laax – Bonamix	SH Grava	Mi 08.12. Flimserplausch – Bonamix	SH Surmir
Fr 12.11. Bonamix – Vazer Volleycl.	TH Bonaduz	Fr 14.01. Bonamix – Volley Grüşch	TH Bonaduz
Do 18.11. VBC Cazis – Bonamix	MZH Cazis	Mi 19.01. Guguserli – Bonamix	Badrieb
Fr 26.11. Bonamix – Ems-Mix	TH Bonaduz		

Jugendvolleyball JuVo: Spass & Freude im Vordergrund

Dieses Jahr haben wir, was sie Teilnehmerzahl angeht, alle Rekorde gebrochen. 29 Jugendliche standen auf der Anmeldeliste. «Ach 2–3 springen eh noch ab», haben wir uns gesagt. «Und 3–4 melden sich für die einzelnen Trainings auch immer ab», dachten wir. Aber OHA: Die Jugendlichen überraschten uns mit eiserner Trainingsdisziplin und grosser Treue. So kam es, dass den Leiterinnen (Gini, Rebi, Marlis, Franzi, Helen und mir) manchmal 27 Volleyballbegeisterte gegenüberstanden, die nicht immer leicht zu zähmen waren.



Ab der 5. Klasse kann in Bonaduz geballert werden:
Rebecca Kloha und Marlis Degiacomi, unsere JuVo-Leiterinnen mit den Kids Saison 2010/11.

Es wurde fleissig gepasst, gesmasht, Service und Manschette geübt. Zu Weihnachten und Ostern gab's wie immer ein kleines Turnier, wo das Gelernte auch angewandt werden konnte. Auch an der Mini-Volleyball-Tour nahmen wir wieder teil. Drei Mädchen-Teams starteten in der Kat. A. (4:4) und ein Team in der Kat. C (3:3). Leider konnten wir dieses Jahr kein Knaben-Team stellen, da die Altersunterschiede unserer vier Jungs zu gross waren. Die «Blondies», die an allen Turnieren teilgenommen haben, beendeten die Tour auf dem sehr guten 6. Platz. Bravo Mädels. «VBC Bonaduz 1» wurden 9. und die «Black Xs», die nicht an allen der insgesamt sieben Turniere teilnahmen, wurden 23. «Catch me» wurden 11. von 26 in der Kat. C. Danke allen Betreuern, die mit zu den Turnieren gefahren sind, und Danke Gini für die Organisation.

Für das nächste Jahr stehen im JuVo einige Änderungen an: Mit Gini, Helen und mir beenden drei langjährige Leiterinnen ihre Aufgabe im JuVo. Da neu nur noch die unteren Klassen am Donnerstag trainieren und wir die Teilnehmerzahl auf 20 begrenzt haben, wird künftig nur noch eine Leiterin anwesend sein, abwechselnd Rebi und Marlis. Die älteren Jugendlichen besuchen am Freitag das Training bei Philip. Wir hoffen so eine gute Lösung gefunden zu haben und wünschen allen weiterhin viel Spass im Jugendvolley. ■ Martina Krauer

Phil's
CONCERT & SHOWTECHNIQUE GmbH
7000 CHUR . SWITZERLAND
Industriestrasse 1
fon 081 250 3010 . fax 081 250 3011
www.phils.ch . phil@phils.ch

Volleyball Plauschturnier 2010: Tradition in alter Manier

Auch dieses Jahr war es wieder ein Riesen-gedränge, am Mittwoch vor Auffahrt in der Bonaduzer Doppelturnhalle. Der VBC Bonaduz lädt ein ... und alle kommen, so könnte das Motto lauten. Oder wer einmal dabei war, der kommt wieder! So wärmten sich denn zum Einlaufen 16 Teams aus Bonaduz und Umgebung ein, damit ein unfallfreies Volleyballern möglich war. Altbekannte Teams wie die Kackvögel, das CBG-Team mit Passivmitglied Gianfranco, die Männerriege oder der DTV, aber auch neue Gesichter aus dem Caluori-Stamm, der Juma oder der Hubertus Jagis erfreuten sich am ungezwungenen Bäl-lerlaufen und Beisammensein.

Herzliche Gratulation dem Siegerteam von Conzett Bronzini Gartmann AG zum Sieg.

Rangliste 2010

- | | |
|-------------------|------------------------|
| 1. Team CBG | 9. SwissSport |
| 2. TV Rhäzüns | 10. Caluori Stamm 6.45 |
| 3. Treffpunkt | 11. Die Goldgräber |
| 4. Kackvögel | 12. Tutti Frutti |
| 5. The old Ladies | 13. Märi |
| 6. DTV | 14. Stücklifäzer |
| 7. Noname Group | 15. Juma |
| 8. Hubertus Jagis | 16. Bonasmasher |

Allen Teams und Zuschauern, die mit ihrem Kiosk-Konsum zur Spende an zwei Hilfswerke beigetragen haben (*siehe Seite 19*), sei ganz herzlich gedankt. ■



37 Jahre im Dienste der Bevölkerung



Professionelle

Schulungen

Notfallsituationen

Herznotfälle

durch einsatzerfahrene Instruktoren

nach dem Motto: *aus der Praxis für die Praxis*

Verkauf/Beratung von **Defibrillatoren (AED)**

Sanitätsdienst bei Veranstaltungen

Gönner

benötigen wir, um unsern Dienst weiterführen zu können

Tel: 0812 866 300

www.realue.ch

Erlös Dorfturnier 2010: Spenden nach Brasilien und Thailand

Brasilien – Sao Paulo Fr. 425.—

Liebe Volleyfreunde

Mit grosser Freude darf ich euch heute zeigen, was ich in Brasilien mit eurer Spende realisieren konnte.

Ich habe euch im Mai von Elaine de Paula erzählt und euch geschildert, dass sie, ihre beiden Schwestern Verônica und Kerolaine sowie Bruder Clayton und der Vater Edson auf engstem Raum leben. Sie haben die Mutter, als sie noch sehr klein waren, verloren. Der Vater bringt die Familie mit Müh und Not mit dem Verkauf von wiederverwertbaren Materialien wie Papier, Aluminium und Petflaschen über die Runden. Dank der Spende aus dem Dorfturnier 2010 konnte ich dieser Familie ein wenig unter die Arme greifen. Eine kleine Renovierung eines Zimmers verhalf den Mädchen zu einem gemütlicherem Zuhause.

Auf den Fotos seht ihr das neue Zimmer und die glücklichen Mädchen, die jetzt ein helles, freundliches Zimmer haben.

Im Namen der ganzen Familie de Paula möchte ich euch von ganzem Herzen danken.

UM OBRIGADA DO CORAÇÃO PARA TODOS (ein Dankeschön, das von Herzen kommt).

■ Heidi Caluori, juliacaluori@gmail.com



Oben: Zimmer der Mädchen vor ...

... nach der Renovation. Veronica, Elaine und Kerolaine strahlen, denn endlich ...



... haben sie ein helles und freundliches Zimmer, in dem sogar ein Kleiderschrank steht.



Thailand – Mae Sai Fr. 425.—

Baan Doi – Das Kinderhaus am schönen Berg - ist eine soziale Einrichtung in Mae Sai, der nördlichsten Stadt von Thailand an der Grenze zu Myanmar. Hier finden Kinder, die ihre Eltern aufgrund von AIDS verloren haben oder selbst HIV positiv sind, ein zu Hause und Familie.

Neben medizinischer Versorgung haben die Kinder die Möglichkeit, die Schule zu besuchen und sich in einer natürlichen Umgebung zu entfalten. Kinder ohne thailändische Staatsbürgerschaft haben oft keinen Zugang zum notwendigen Wissen über

HIV/AIDS und können sich die medizinische Versorgung nicht leisten. Wir ermöglichen diesen Kindern Zugang zu Wissen und medizinischer Versorgung. Um viele Menschen zu erreichen ist unser wichtigstes Ziel die Vorbeugung von HIV/AIDS durch Aufklärungsarbeit.

Wir möchten mit unserer Arbeit beitragen, die Diskriminierung und Stereotypisierung von Menschen, die mit HIV leben, minimieren. Unser Ziel ist es, die Vorbeugung von HIV/AIDS zu fördern und höheres Bewusstsein in der lokalen Bevölkerung zu schaffen.

■ Infos unter: www.baandoi-de.org



Das go4free Jugendkonto mit vielen finanziellen Vorteilen.

Das neue **go4free** Jugendkonto zahlt sich aus: Du erhältst gratis eine Maestro-Karte, ein Eröffnungsgeschenk und profitierst von weiteren Vorteilen. Eröffne jetzt dein **go4free** Jugendkonto bei uns oder unter: www.raiffeisen.ch/go4free.

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Caluori

Café · Restaurant · Bäckerei · Konditorei

Raymond Heini

Hauptstrasse 18
CH-7402 Bonaduz
Tel. 081 641 11 06
Fax 081 641 27 93
E-Mail caluoribona@hispeed.ch

Wussten Sie schon ...

... dass **Tanja** nicht nur das Volleyballern im Griff hat, sondern auch in «Männersachen» die Nase vorn hat? So gelang es ihr im letzten Winter, das gesamte 4. Liga Team bei der Anreise nach Arosa in Erstaunen zu setzen. Als ohne Ketten kein Weiterkommen war, übernahm sie kurzerhand das Kommando und montierte bei Helens Auto in Windeseile die Ketten. Tanja sei Dank ...!

... dass **Jeannette** diesen Sommer auf dem Beachfeld Tuleu wortwörtlich in die Sch... gegriffen hat? Anders lässt es sich nicht erklären, dass sie, nach einem Taucher in den Sand derart nach Tiersch... gerochen hat, dass sie das Beachen für diesen Abend abrechnen musste. Denn der Gestank war weder für sie noch für ihre Mitspielerinnen und Mitspieler mehr zu ertragen.

... dass das **Mittwochstraining um 20 Uhr** birnt? Naja, die Finta-Redaktion dachte, es wäre

wieder Mal an der Zeit, an die Pünktlichkeit der VBC-Mitglieder zu appellieren, damit die heissbegehrte Halle auch optimal ausgenutzt werden kann. Fairplay ... auch im Training!

... **Gini** nicht nur viel Zeit auf dem Beachfeld verbringt, sondern dort sogar ein Kressi-Gärtli angepflanzt hat? Auflösung: Das BIO-Ameisenmittel hatte wohl nicht nur Anti-Ameisen-Körner im Paket sondern auch Kressi-Sämli, so dass das Beachfeld beim Aufdecken ein herrlich, grünes Fleckchen zierte (dabei wissen wir aus verlässlicher Quelle, dass sie alles andere als einen grünen Daumen hat)

... dass sich **Melanie** im Training wunderte, als die Stellungen und Positionen auf dem Spielfeld geübt wurden: «Müan das alli Spielerinna in üseram Alter wüssa»? Naja, Melanie, müssen ist ja so eine Sache, aber eines ist sicher: Es vereinfacht halt schon das Volleyballspielen, wenn man's weiss ...

Nachwuchs im Verein

« Hallo

i bin dr Sergio und am 31. Juli 2010 uf d'Welt ko. Minem Mami und miar gohts bestens und i freua mi jetzt schu, wenn i mitko törf go volleyball zualuaga.

Ganz liabi Grüass

Fam. Gubser

... diesen Satz zierte diesen Sommer die Startseite des VBC Bonaduz.

Ganz herzlich gratulieren wir unserer Präsidentin Ruth und ihrem Mann Renato zur Geburt von Sohn Sergio.



Gemeinsam für Sie. Für höchste Sicherheit und eine optimale Vorsorge.



Max Bachmann
Versicherungs-/
Vorsorgeberater
M 079 229 52 08



Salvatore Pittà
Versicherungs-/
Vorsorgeberater
M 079 353 47 85

Ganz einfach. Fragen Sie uns.

**Helvetia Versicherungen
Generalagentur Chur**

Helvetia Passage Bahnhofstrasse 7, 7000 Chur

T 058 280 38 11, F 058 280 38 00

www.helvetia.ch

helvetia 

Vereinsrätsel: Warum? Wieso? Weshalb?

Unseren Verein gibt es nun schon seit 16 Jahren. Da hab ich mich mal unter den VBCLern umgehört und gefragt: Was fällt Dir zum VBC ein? Weshalb ist er besonders? Warum fühlst Du dich hier wohl? Was bedeutet Volleyball für Dich?

Nun seid ihr gefordert: Welche Aussage gehört zu welchem Mitglied? Was sagt der Vorstand zu unserem Verein? Findet es heraus und folgt der Linie zur richtigen Antwort.

Volleyball ist für mich ... Spass, Teamgeist, mein Ausgleich zum Alltag, eine Herausforderung ob im Sand oder in der Halle, eine geniale Sportart mit Freunden ausüben zu können.

Der VBC erfüllt all diese Anteile und es macht ihn besonders, wir sind so ein «gemischter Haufen», vereint durch Jung und Alt, so dass alle voneinander lernen können. Einfach toll, Mitglied im VBC zu sein.

Ich bin gegenüber dem VBC sehr positiv eingestellt. Mir gefällt diese Vereinsstimmung, die nicht selbstverständlich ist (obwohl mir manchmal etwas zu viel getratscht und gelästert wird). Ich bin im Verein dabei, weil ich es geniesse ohne Druck sport zu machen. Ausserdem fühle ich mich natürlich auch etwas verpflichtet dem Verein, bei dem ich Volleyspielen lernte, etwas zurückzugeben. Ganz allgemein finde ich den VBC einfach eine super Sache, weiter so!

MULTI-KULTI, MÄNNLI-WIEBLI, JÜNGER UND ÄLTER ... EINFACH MENSCHLICH LEBENDIG. DER VBC BONADUZ IST FÜR MICH EIN BISSCHEN WIE EINE ZWEITE HEIMAT.

Der VBC Bonaduz ist der beste Ausgleich, den ich mir in meinem Leben vorstellen kann. In unserem Verein geht es nämlich nicht nur um das Sportliche, sondern ich habe auch viele lässige Leute kennengelernt, mit denen ich ebenfalls gerne in meiner Freizeit treffe. Das macht den VBC Bonaduz ganz besonders für mich.

Ich fühl mich im VBC wohl, weil wir am Mittwoch alle zusammen trainieren und so wie eine grosse Patchwork-Familie wirken. Es ist immer spannend mitzerleben was aus dem Schmelztiegel von verschiedenen Niveaus, Ambitionen, Alter, und Geschlecht Training für Training entsteht.

As isch ned nur s'Spiel oder da bunt gmischti Truppa, dass i Volleyball spiela und ned gan go Tschutta...

Wer mi au nur as biz kennt, weiss, im Sand, da fühl i mi via im Schlaraffaland. Da Tüfel isch drun s'Tüpfli uf em i. Bin VBC Bonaduz Mitglied z'sii!

Beim VBC Bonaduz gib'ts alles: vom Pläuschler über Ambitionierte bis hin zum Fanatiker, vom geselligen Beisammensein bis hin zum Meisterschafts-Fight um die Pole Position, das macht den Verein interessant und gibt dem Präsi ein Haufen Arbeit.

Zu VBC BONADUZ FÄLLT MIR EIN: BUNTGEMISCHT, JUNG UND ALT, HOBBYSPORTLER BIS SPITZENSORTLER, LÉGER BIS EHRGEIZIG, LARIFARI BIS MOTIVIERT, SPASS AM SPIEL.





Laden Landquart

Löserstrasse
7302 Landquart
Telefon 058 433 72 22

Laden Thisis

Compognastrasse 264
7430 Thisis
Telefon 081 651 11 77

Laden Ilanz

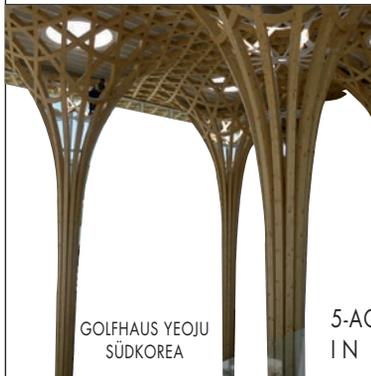
Giessli 8
7130 Ilanz
Telefon 081 936 02 80

**LANDI –
das preisgünstige
Einkaufsparadies**

- Alles für Haus und Garten
- Gross- und Kleintierfutter
- Getränkemarkt
- Freizeitartikel
- und vieles mehr ...!



Conzett Bronzini Gartmann AG
Dipl. Ingenieure ETH / FH / SIA
Bahnhofstrasse 3 7000 Chur



GOLPHAUS YEOJU
SÜDKOREA

5-ACHS CNC-FRÄSEN
IN PERFEKTION



ANDREAS EGLI GMBH
QUADRA 3 · CH-7403 RHÄZÜNS

TELEFON 081 630 25 40
TELEFAX 081 630 25 41
E-MAIL INFO@EGLIGMBH.CH

Badminton-Plausch: Einmal anders ins Schwitzen gekommen

Eine weitere Veranstaltung des VBC Bonaduz war auch der diesjährige Badminton-Plausch am 3. März 2010. Wir freuten uns alle auf einen lässigen und sportlichen Abend im Ap'n Daun in Chur!

Es sah nach einem vielversprechenden Abend aus und das wurde es dann auch! Ob im Doppel oder alleine, wir gaben immer unser Bestes und holten zahlreiche Punkte.

Wir merkten schon bald, dass wir uns schnell bewegen mussten, um auch ja möglichst viele Punkte zu machen und zu verteidigen, da wir nicht noch 5 weitere Mitspieler auf dem Feld hatten, die uns unterstützten. Doch wir hatten den Dreh schon bald Raus und waren schon fast so gut wie auf dem Volleyballfeld. ;-)

Die Zeit verging wie im Flug und schon waren 4 Stunden gespielt. Trotzdem hat es allen Riesenspass gemacht und vielleicht gibt es im nächsten Jahr wieder einen Besuch in der Badminton- Halle?

Noch ein grosses Dankeschön an Andrea und Re- to, die den lässigen Abend organisiert haben!

Plausch beim Badminton: Hinten v.l. Sina S., Corina, Andrea, Gini, Sina G., Reto. Vorne v.l. Martina, Erica, Vali, Reni und Franziska.



Sina Spiess



Konzentriert bei der Sache: Martina und Reni sind für den Shuttle bereit ... Ja wo bleibt er denn?



Beachturnier 2010: The new Queen called ...

Am 18. September 2010 fand das alljährliche, VBC-interne Beachvolleyball-Turnier statt. 11 Beacherinnen und Beacher fanden sich um 11.30 Uhr auf dem Tuleu ein, wo der King bzw. die Queen of the Beach herausgespielt werden sollte.

Plaudern und Lachen. Und obwohl die Sonne sich hinter dem wolkenverhangenen Himmel mehr erahnen, als erkennen liess, war die Temperatur okay, wenn auch nicht mehr sommerlich warm.



Queen Rebecca die Erste ...

Rangliste

- | | |
|--------------|-------------|
| 1. Rebi | 7. Fabio |
| 2. Reto | 8. Franz |
| 3. Jeannette | 9. Luca |
| 4. Dino | 10. Sina S. |
| 5. Gini | 11. Vali |
| 6. Philip | |

Nach Abwesenheit der letztjährigen «Queen of the Beach» Andrea war die Spannung gross, wer dieses Jahr den Titel ergattern sollte. Nach der Gruppenauslosung zeigte sich ein ungewöhnliches Bild: Während in Gruppe A

alle Männer plus Gini vertreten waren, reichten sich in Gruppe B die Namen aller Frauen plus Dino auf. Aber Los ist Los ... und los gings. Mit Beachen jeweils einen Satz auf 15 Punkte, mit Essen (Sandwiches, Chips, Valis Birchermüesli und anderen Leckereien) Trinken, Föteln und natürlich auch

Um ca. 14 Uhr waren die Gruppenspiele durch und langsam knurrten die Mägen. Der Grill wurde angeworfen und die mitgebrachten Würste, Plätzchen und Spiesse aufgelegt. Zusammen mit den feinen Salaten konnten wir ein herrliches Mal geniessen, das jedoch bei einigen dann doch zu allzu vollen Mägen führte (was halt einfach gump- und verteidigungstechnisch nicht gerade DER Vorteil ist). Doch allen vollen Mägen zum Trotz: um 15 Uhr startete die Winner- und Loser-Runde. Reto und Gini konnten sich aus der Hammergruppe 1 qualifizieren, während Rebi, Jeannette und Dino die Winnergruppe komplettierten. Die Spiele waren zum Teil sehr ausgeglichen. Ob Loser- oder Winnergruppe: Es wurde um jeden Ball gekämpft. Und dann war er da, der grosse Augenblick – Trommelwirbel: Auch dieses Jahr konnten wir eine Queen krönen: Rebi tritt die Nachfolge von Andrea an und darf sich ein Jahr lang «VBC-Queen of the Beach» nennen. Und Reto? Dieser ist einmal mehr der unglückliche Zweite ... doch an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank dem OK vor Ort, Dino und Reto, wie auch dem OK hinter den Kulissen, Andrea. Es war wie immer cool ... wir kommen wieder – keine Frage. Dann also bis im nächsten Jahr, im September auf dem Tuleu!

■ Janine Bergamin



... und ihre «Untertanen»: Hinten v.l. Philip, Luca, Reto, Dino und Fabio. Vorne v.l. Vali, Jeannette, Queen Rebi, Gini, Sina S. und Franziska

SANITAS TROESCH

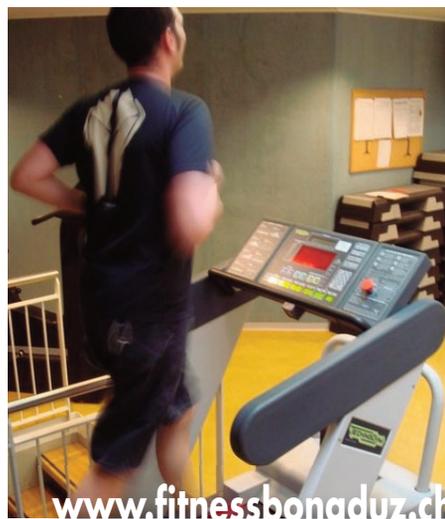
Das führende Haus für Küche und Bad



Bieler Sport Bonaduz
run bike nordic

7402 Bonaduz | Tel. 081 650 20 50
www.bielersport.ch | bieler@bielersport.ch

Fitness & Wellness Bonaduz





28 Orte, 500 Sportkids, 1 Bank.

Sportliches Engagement für ein gutes Gefühl – die GKB SPORTKIDS.

Die unvergleichliche Natur, die kulturelle Vielfalt und die sportlichen Möglichkeiten machen den Kanton Graubünden einzigartig. Mit den GKB SPORTKIDS zeigen wir regionales Engagement und nehmen unsere gesellschaftliche Verantwortung im Kanton Graubünden wahr. Damit wir gemeinsam wachsen können.

Gemeinsam wachsen. www.gkb.ch/sponsoring

 **Graubündner
Kantonalbank**